



WAIDRING

Die Waidringer Dorfzeitung

Tatzelwurmverlag - Regio Tech Nr. 1 - A-6395 Hochfilzen - Telefon 05359/8822-1200



Foto: Wörgöiter

RIER-ENTSORGUNGS
Ges.m.b.H.



A-5090 Lofer 253
Tel. 06588 / 8575

A-5760 Saalfelden
Kehlbach 64
Tel. 06582 / 73040

TRANSPORTE • KRANARBEITEN • CONTAINERVERLEIH

Entsorgung und Recycling von BAUSCHUTT •
ALTPAPIER • KARTONAGEN • ALTEISEN • ALTAUTOS

HACKSCHNITZEL - Erzeugung & Verkauf

info@rier.at www.rier.at

Wir wünschen allen schöne
Weihnachten und ein gesundes,
erfolgreiches Jahr 2024!



VERANSTALTUNGEN

Dezember 2023

- 06.12. 13:30 Uhr Senioren-Nikolausfeier
- 08.12. Maria Empfängnis**
09:00 Uhr Gottesdienst mit Frauenchor
- 10.12. 18:00 Uhr Adventkonzert in der Pfarrkirche
- 12.12. 06:00 Uhr Lichterrate mit Singkreis
- 16.12. 07:00 Uhr Lichterrate der Vereine
- 19.12. 06:00 Uhr Lichterrate mit Frauenchor
- 24.12. Heiliger Abend**
07:00 Uhr Lichterrate Weisenbläsern
15:30 Uhr Kinderkrippenfeier mit KiJuWa-Chor
22:00 Uhr Christmette mit Orgel & Querflöten
- 25.12. Weihnachten – Fest Geburt Jesu**
09:00 Uhr Gottesdienst mit Weisenbläsern
- 26.12. Stephanitag**
19:00 Uhr Gottesdienst mit Singkreis
- 31.12. 09:00 Uhr Jahresschlussgottesdienst

Jänner 2024

- 01.01. 19:00 Uhr Neujahrsgottesdienst mit Frauenchor
- 26.01. 20:00 Uhr Jahreshauptversammlung der
Schützenkompanie im Pfarrheim

Angaben ohne Gewähr!



*Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit
und das entgegengebrachte Vertrauen!
Wir wünschen frohe Feiertage und ein gesundes und
erfolgreiches neues Jahr 2024!*

KIRCHEN- KONZERT

**Da pacem, Domine!
Gib Frieden, Herr!**

**Sonntag, 10.12.2023
18:00 Uhr
Pfarrkirche Waidring**

mit:

- » Benjamin Purner (Tenor)
- » Manfred Zott (Orgel)
- » Streichorchester der
Musikschule St. Johann
- » Ensemble ChorArt St. Johann
- » Mundartdichter aus Waidring

Eintritt frei!

Freiwillige Spenden kommen dem
Sozialsprengel Pillersee zugute!



Freiwillige Spenden an:
Sozialsprengel Pillersee
AT84 3626 3000 0452 5101



IMPRESSUM:

Verleger und Inhaber: TATZELWURM Medien KG
Redaktion/Verlagsleitung: Roswitha Wörgötter 0664/250 31 41
Regio Tech 1, 6395 Hochfilzen/Tirol · info@medienkg.at
Telefon: 05359/8822-1200 · Fax: 05359/8822-1205

Kundendienst: Nina Fricker 0664/250 30 50
Grafik und Satz: Ralf Wimmer

Das Verlags- und Aufgabepostamt ist 6393 St.Ulrich a. P.
Gedruckt wird im Druckhaus WITTICH Chiemgau
in Marquartstein

**In dieser Ausgabe befinden sich der Umwelt- und
Müllkalender der Gemeinde für 2024!**





DER BÜRGER- MEISTER INFORMIERT

Das heurige Jahr war auf kommunaler Ebene von vielen Projekten geprägt, die zu realisieren waren. Das ist auch darin begründet, dass durch die starke Auslastung der Unternehmen in den vergangenen Jahren einzelne Vorhaben immer wieder aufgeschoben werden mussten, da die Firmen keine freien Kapazitäten hatten. Andererseits war es gerade auf dem Infrastruktursektor unabdingbar, die schon länger anstehenden Maßnahmen beim Wasserleitungsnetz umzusetzen, damit die Versorgungssicherheit auf lange Sicht gewährleistet ist. Auch auf dem Straßen- und Verkehrsbereich konnten die bereits längerfristig geplanten Vorhaben noch großteils abgeschlossen werden.

Aktuell sind die Finanzplanungen für die nächsten Jahre in Arbeit. Hier zeichnet sich eine schwierige Entwicklung ab. Nach den vorliegenden Zahlen sind die Einnahmen stark rückläufig, auf der Ausgabenseite ergeben sich demgegenüber massive Steigerungen bspw. für den Gesundheits- und Sozialbereich, anhaltende Mehrkosten auf dem Energiesektor, höhere Zinsbelastungen und dergleichen mehr. Für das Budget 2024 und die Folgejahre bedarf es daher genauer Abwägungen, was notwendig und umsetzbar sein wird.

Wechsel in der Amtsleitung

Mit Wirkung ab 01.11.2023 wurde Baumeister Ing. Patrick Gebhardt durch den Bürgermeister zum **neuen Amtsleiter der Gemeinde Waidring** bestellt. Bmstr. Gebhardt ist im Jahre 2009 in die Gemeinde eingetreten und hat in weiterer Folge als Amtssachverständiger die Leitung des Bauamtes und die Geschäftsführung des Abwasserverbandes übernommen. In dieser Zeit konnte er sich umfangreiche Kenntnisse in der gesamten Gemeindeverwaltung aneignen, die er nun in seine Funktion einbringen kann.

Ich wünsche dem neuen Amtsleiter viel Erfolg und bin überzeugt, dass er das Amt mit seinem Wissen und seiner gewonnenen Erfahrung erfolgreich ausüben wird.

Projekte 2023

Als bedeutendes Zukunftsvorhaben ist das in Waidring **fertig umgesetzte Hochwasserschutzprojekt „Haselbach - Grieselbach“** zu sehen. Damit kann für die Ortsteile Winkl incl. Achenweg, den Bereich Sonnwendstraße, Unterwasser mit Elmbachweg sowie Hausstattweg bis zu einem 100jährigem Ereignis ein Hochwasserschutz entlang des Haselbaches sichergestellt werden. Der gesamte Kostenanteil der Gemeinde Waidring beläuft sich bei diesem Projekt auf ca. € 850.000; dieser Aufwand steht aber in keiner Relation zu möglichen Schadensereignissen, die damit verhindert werden können. Darüber hinaus leistet auch die Haselbachgenossenschaft Waidring einen anteilmäßigen Beitrag zu den Maßnahmen.

Für die Gewährleistung der **Versorgungssicherheit mit Trinkwasser** wurden schon längerfristig geplante Maßnahmen umgesetzt. Die langanhaltenden Trockenphasen im Herbst haben massive Rückgänge bei den Quellschüttungen mit sich gebracht, wie wir sie schon lange nicht mehr verzeichnet haben. Der Einbruch bei den Quellschüttungen konnte nur durch die Grundwasserversorgung kompensiert werden. Das beweist die Notwendigkeit für die laufenden Investitionen in das Leitungsnetz, damit Wasserverluste bestmöglich minimiert und die Versorgung der



Mit der Umsetzung des Hochwasserschutzes wurde ein zukunftsweisendes Projekt für unsere Gemeinde realisiert.



Bevölkerung mit einwandfreiem Trinkwasser sichergestellt ist. Zudem wurde der Tiefbrunnen als Vorsorgemaßnahme für allfällige Stromausfälle mit einer Notstromversorgung ausgestattet.

Im Bereich des **Straßen- und Verkehrswesens** wurde ein Bündel an Maßnahmen realisiert. So wurde die **Weganlage „Moosfeld – Bergerhäusl“** generalsaniert. Dafür konnten EU-Fördermittel lukriert werden, die darüberhinausgehenden Kosten wurden von den Interessenten mit Kofinanzierung der Gemeinde bestritten.

Ebenso wurde die schadhafte **Straßenanlage „untere Stöckleite“** neu asphaltiert, hier erfolgt die Finanzierung zu 60 % über Gemeindemittel und zu 40 % über die für diesen Zweck neu gebildete Straßeninteressentschaft. Auch bei der **Straße „Alpegg“** wurde nach mehrmaligen Aufgrabungen für die Verlegung der Erdgasleitung sowie den Ausbau des Fernwärmenetzes ein neuer Asphaltbelag aufgebracht. Die Kosten dafür werden von den betreffenden Leitungsbetreibern, der Interessentschaft und dem anteiligen Gemeindegzuschuss bestritten.

Am **„Schneiderweg“** wurde im westlichen Abschnitt die Wasserleitung erneuert, auch die bestehende Kanalisation wurde in Richtung Schredergasse verlängert. Die in diesem Zuge vorgesehene Neuasphaltierung der gesamten Straße musste vorerst ausgesetzt werden, weil die notwendige Straßeninteressentschaft nicht gebildet werden konnte.

Im Bereich **„Diechtlerfeld“** sind die aufwändigen Arbeiten für die Erneuerung der Hauptwasserleitung, die Verlängerung des Kanalnetzes sowie für die Oberflächenentwässerung und Asphaltierung noch im

Gange. Für die straßenbaulichen Maßnahmen haben sich die Anrainer der bisherigen Privatstraße zu einer Interessentschaft zusammengeschlossen, damit der 60%ige Gemeindegzuschuss beansprucht werden kann.

Bei all diesen Bauten wurden **über Initiative der Gemeinde Glasfaserkabel für den Ausbau des Breitbandnetzes** mitverlegt, damit wird das Angebot für Anschlüsse an das Glasfasernetz ständig ausgebaut und erhöht.

Eine besondere Maßnahme bildet der **Kreuzungsombau „Auergasse – Stöcklweg“**. Da von der übergeordneten Straßenbehörde aus Gründen der Verkehrssicherheit eine Auflassung des Schutzweges auf der stark frequentierten B 178 angeordnet wurde, musste dieser Kreuzungsbereich samt Bushaltestelle aufwändig umgebaut werden. Die Auflassung ist damit begründet, dass die B 178 hier 3 Fahrstreifen aufweist, die für Fußgängerquerungen geltenden Regeln bestimmen aber, dass nur 2 Fahrstreifen vorhanden sein dürfen. Daher musste die Zufahrt zum Weiler Auergasse in Richtung Waidring verlegt werden, erst westlich anschließend darf die Fußgängerquerung neu angelegt werden. Das sind Vorgaben seitens der Landesstraßenverwaltung, die Gemeinde ist demgegenüber für die Beauftragung und Finanzierung zuständig, damit die Verkehrssicherheit für die Fußgänger, vor allem aber auch für die Schulkinder vom und zum Schülerbus gegeben ist. Auch die neu konzipierte und nun mit einer Abgrenzung ausgestattete Bushaltestelle ist eine Maßnahme zur Erhöhung der Verkehrssicherheit. Von besonderer Wichtigkeit ist zudem die Beleuchtung, auf Grund der teilweise unterbrochenen Lieferketten erfolgt diese vorläufig mittels „Übergangsbeleuchtung“.



Die umgebaute Kreuzung bedeutet ein Mehr an Sicherheit für die Fußgänger.



Die in Diskussionen angesprochenen Varianten für eine Unterführung oder gar Überführung wurden im Vorfeld ebenfalls geprüft, sind aber sowohl aus technischer (Platzgründe!) als auch finanzieller Sicht nicht umsetzbar.

Im Bereich „Erholung, Sport und Freizeit“ erfolgte die **Fertigstellung des Radwegeteilstückes ab „Schöttlbrücke bis Sportplatz“**. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. € 290.000, von Landesseite wird zur Abfederung der Baukosten eine 60%ige Förderung gewährt. Damit kann die Verkehrssicherheit auf dieser stark frequentierten Landesstraße verbessert und erhöht werden.

Baulanderschließung Fischerfeld

Beim Baulandmodell „Fischerfeld“ sind die Aufschließungsarbeiten abgeschlossen. Zu den eingebrachten Bewerbungen wurden die ersten Ansuchen für den Verkauf von Grundstücken an Erstwohnraumschaffer durch den Gemeinderat genehmigt. Nach Abschluss der Kaufverträge kann ab Frühjahr 2024 mit der Bebauung des Areals begonnen werden.

Mit dem in der Dorfstraße realisierten **Wohnbau der „Alpenländischen gemeinnützigen Wohnbau GmbH.“** wurde heuer bereits ein Projekt „leistbares Wohnen“ mit insgesamt 17 Wohnungen abgeschlossen. In Anbetracht der weiter steigenden Bau- und Wohnkosten am freien Markt wird man in Zukunft noch stärker mit gemeinnützigen Bauträgern zusammenarbeiten, damit das „Grundbedürfnis Wohnen“ für die heimische Bevölkerung bestmöglich abgedeckt werden kann.

ID-Austria löst Handysignatur ab

Am 05.12.2023 wird die bisherige Handy-Signatur durch die sog. „**ID-Austria**“ ersetzt. Nach diesem Termin ist die „alte“ Signatur nur mehr im Umfang der Basisfunktionen nutzbar.

Mit der ID-Austria können in Zukunft viele weitere Dienste genutzt werden, so bspw. die möglichen digitalen Behördenservices, verbindliche elektronische Unterschrift und elektronische Zustellungen, Speichern digitaler Ausweise und anderes mehr.

Die Gemeinde Waidring unterstützt im Rahmen ihre vielfältigen und stark genutzten Serviceangebote die Umstellung auf „ID-Austria“.

Steuern, Gebühren, Hebesätze 2024

Als Grundlage für die Finanzplanungen 2024 bis 2028 wurden im Gemeinderat die Steuern und Gebührensätze für das kommende Jahr beschlossen. Zur Abfederung der Teuerung wurden die Gebühren für das laufende Jahr 2023 nur in stark reduzierter Form angepasst, bei diversen Tarifen erfolgte sogar eine gänzliche Aussetzung der Indexanpassungen. Aus diesem Grunde war es nun notwendig, die Tarife ab 2024 zumindest um die eingetretene 7%ige Indexsteigerung nachzubessern. Obwohl dies

bei Weitem nicht ausreicht die Kostensteigerungen abzudecken, wird damit neuerlich ein Beitrag geleistet, der allgemeinen Teuerung auf diesem Wege entgegenzutreten.

Zum nahenden Weihnachtsfest und Jahreswechsel darf ich mich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Vertrauen und das positive Eintreten für unsere Gemeinde ganz herzlich bedanken. Ebenso geht mein Dank an die Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates und an all unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Gemeinde und den angeschlossenen Betrieben für ihre engagierte Arbeit!

Ein besonderer Dank gilt allen freiwilligen und ehrenamtlichen Helfern und Unterstützern in den verschiedenen Einrichtungen, ebenso allen örtlichen Vereinen und Organisationen für ihren Einsatz das ganze Jahr über!



Ein frohes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gesundes neues Jahr 2024 wünscht

Tiroler
VERSICHERUNG

Georg Hochfilzer · Versicherungsagentur
Strub 9 · 6384 Waidring
Tel. und Fax: 05353/5426
E-Mail: hochfilzer.waidring@aon.at

Neues Fahrzeug für Waidring mobil



Seit bereits vier Jahren ist das Waidring Mobil im Einsatz. Die Nachfrage und die Inanspruchnahme dieses Service sind ständig angestiegen und mittlerweile im Gemeindegeschehen fest etabliert. Fahrten zum Einkauf, Arztbesuch oder einem Termin im Krankenhaus gehören zur täglichen Aufgabe der mittlerweile zahlreichen ehrenamtlichen FahrerInnen. Ebenso werden die Fahrten ins Sozialzentrum nach Fieberbrunn vom Waidring Mobil durchgeführt.

Seit Oktober darf sich das Team über ein neues Fahrzeug freuen. Ein größeres und vor allem seniorengerechteres Mobil wurde nötig, so dass die Entscheidung auf einen Opel Combo fiel, der auch wieder umweltbewusst elektrisch betrieben wird. Ebenso wurden alle FahrerInnen mit einheitlichen Jacken ausgestattet. Hier geht unser Dank an Petra von PES-Design, die das Besticken kostenlos übernommen hat.

Ein großes Danke auch an die Gemeinde Waidring für die Unterstützung des Projekts, dadurch wurde die Anschaffung erst möglich.

Wir wünschen weiterhin stets eine gute und unfallfrei Fahrt,
Mario Foidl, Familien-/Jugendreferat
Klaus Reiter jun., Sozialreferat



DANKE den ehrenamtlichen FahrerInnen, ohne Euch wäre das Alles gar nicht möglich

Foto: Gemeinde

Glockendorf Tirol in vorweihnachtlicher Stimmung



Am „Kathreinstag“ erlebte das Glockendorf in und um unseren Biatron eine zauberhafte Stimmung in vorweihnachtlicher Zeit. Verschiedene Handwerkskünste brachten den Besuchern ein volles Angebot für den Advent. Tannenzweige zum Selberzwicken waren ebenso im Angebot, wie Honigerzeugnisse heimischer Imker. Kleinigkeiten von erlesener Art zum Advent passend, wie das „Christkindlglöckerl“, ergänzten die Auswahl.



Besonders die Kinder erfreuten sich beim Backen von Stockbrot und waren von den winterlichen Kutschenfahrten begeistert. Kleinkrippen und geschnitzte Artikel aus Zirbenholz oder Töpfereien konnten bestaunt

und erworben werden. In der Feldschmiede wurden die handwerklichen Fertigkeiten der Schmiedekunst gezeigt. Mit Punsch und Glühwein im Außenbereich ließen sich die Minusgrade bestens ertragen. Auch im Biatron gab es viel zu bestaunen, von Stricksachen bis Adventkränze /-gestecke und vieles mehr – Kaffee und Kuchen luden zum Plauschen ein.

Da die Veranstaltung zum ersten Mal durchgeführt wurde, gibt es für die Zukunft noch Luft nach oben. Trotzdem darf man zu Recht behaupten, dass der Verein Glockendorf durch seine Kreativität und Einsatzfreudigkeit, in Waidring seinen Platz innerhalb der kulturellen Gesellschaftskreise gefunden hat. Daher freuen sich die Verantwortlichen auf die neue Saison und hoffen auf viele Besucher.

Das **Glockendorf** ist ab **26. Dezember 2023** wieder täglich von **Montag – Freitag**, jeweils von **13:00 – 17:00 Uhr** geöffnet.

Sollten sich mehrere Personen zu einer Besuchergruppe (Schulen, Vereine, Institutionen) zusammenfinden, kann eine Ausstellungsführung organisiert werden. Dabei kann auch ein Tagesprogramm mit Ortsbesichtigung (Kirche, Friedhof, Zentrum) gebucht werden.

Schauen sie vorbei, oder rufen sie an: Klaus Reiter 0650 3707682, Andreas Kals 0664 2264692, Richard Foidl 0650 5353579. Wir sind gerne für euch da und kümmern uns um eure Wünsche!



Fotos: Wörgötter/Glockenverein

Waidringer Krippenausstellung



Samstag, 16. Dezember 2023

17.30 Uhr: *Krippensegnung* - 19.00 Uhr: *Heilige Messe*

Sonntag, 17. Dezember 2023

09:30 Uhr bis 18.00 Uhr: *Krippenausstellung*

Ort: Kromarem
Sonnwendstraße 27

Krippenfreunde Waidring
VERBAND DER KRIPPENFREUNDE ÖSTERREICH - ORTSGRUPPE Waidring



***Skulpturen - Holzsnitzaarbeiten
Trophäen - Drechselarbeiten
Geschenkideen jeder Art...***

*Ich wünsche allen frohe Weihnachten und
ein erfolgreiches Jahr 2024!*



Martin Zelger

Bildhauer & Drechsler

Reiterdörfel 1b
6384 Waidring
Tel. 0664/3819039

Trinkts wos

Weihnachten auf der Panorama Tenne

Frohe Weihnachten von der Panorama Tenne

Advent, a stade Zeit.....OWA NID BA UNS
So lautstark wia nu nia präsentiert si de Panorama Tenne
auf da Waidringer Stoaplott.

De motivierten sieben Burschen dadn enk gean begriafen
und an Tag zur Nacht mochen.

Von an gmiatlichen Ambiente bis hi zum Apres Ski,
is do a mords Gaudi garantiert.

Mia gfrein ins auf enk!

Weinachten is do

Hauts ench hea

Kammerkör 1, 6384 Waidring
heanst an "Joe" (0699 15606111) oda an
"Kali" (0664 3701711) uruafrn! oda woat
... nu bessä ... kembs heanst zuacha!

Agrargemeinschaft Kammerkör

Schulkrippenbau 2023



Im Werkraum der Volksschule wird wieder jeden Dienstag und Donnerstag eifrig gearbeitet. Die Mädchen und Buben der 4. Klasse kommen freiwillig am Nachmittag zwei Stunden in die Schule, um unter Anleitung von Krippenbaulehrern Hans Schreder, Hubert Fuchs und Franz Schwaiger eine Krippe zu bauen. Es ist erstaunlich, welche Talente in den Kindern stecken.



Bis zur Fertigstellung gibt es noch viel zu tun.

Bei der **Krippenausstellung** der Waidringer Krippenfreunde **am 16. und 17. Dezember** sind die „Kunstwerke“ zu bewundern. Für die Eröffnung der Ausstellung haben die „Viertklassler“ eine Überraschung bereit, die man nicht versäumen sollte.



Fotos: FS/Krippenfreunde

1. Tiroler Veteranenverein – Kameradschaftsbund



Hauptmann Reinhard Foidl präsentierte im Zuge der Vollversammlung im Pfarrheim einen umfassenden Tätigkeitsbericht 2023 und hob unter den vielen traditionsreichen Ausrückungen und geselligen Aktivitäten besonders die Bezirkswallfahrt in Jochbergwald hervor. „Unser Verein durfte im Oktober das Gesamtkommando führen und gestaltete gemeinsam mit der Musikkapelle und der Schützenkompanie Waidring den Festakt an der Wallfahrtskirche. Danke allen Mitwirkenden und der Gemeinde für die Übernahme der Kosten für Transport, Beschallung und Verpflegung unserer Vereine. Beim Bezirksdelegiertentag in Schwendt wurden im April Kathi Brandtner und Peter Baumgartner zu Ehrenmitgliedern des Bezirksverbandes ernannt. Bedanken möchte ich mich auch bei Christa Sprenger für Fahnenband.“

Nach einigen Ein- und Austritten beträgt der Mannschaftsstand: 57 Uniformierte, 8 Marketenderinnen, 76 Unterstützer. Foidl wünscht sich für 2024 eine ähnlich gute Ausrückungsmoral wie heuer „wir waren meist über 30 Aktive“ und dankte insbesondere allen Aktiven, dem Vorstand, den überaus fleißigen Marketenderinnen sowie den Sponsoren und Spendern für ihre Unterstützung.

Ehrungen

15 Jahre: Silvia Manisch

25 Jahre: Uschi Aschaber, Christian Foidl, Johann Foidl, Gerhard Schreder

40 Jahre: Ehrenmitglied Reinhold Divisek

Für besondere Verdienste um den Veteranenverein wurde Josef (Peppi) Foidl mit der Erzherzog Albrecht Medaille in Gold, einer internen Vereinerhebung, ausgezeichnet. Renate Hochfilzer beendet nach 20 aktiven Jahre ihre Marketenderinnen-Tätigkeit.



Die Geehrten mit BGM Georg Hochfilzer, BZ-Obmann Hans Peter Koidl und Hauptmann Reinhard Foidl (v.li.)



Fotos: Wörgötter

Orgelneubau der Pfarre Waidring

Aktuell befindet sich unser Projekt für den Neubau der Kirchenorgel in einer Phase, wo bereits mit den beiden Orgelbauern Fixtermine geplant werden, um die Arbeiten für 2024 zu koordinieren.

Wir möchten uns auf diesem Wege sehr herzlich für die vielen bereits eingelangten Spenden bedanken! Ein großer Dank gilt vor allem auch der Raiffeisenbank Waidring - St. Ulrich, die mit ihrer großzügigen finanziellen Unterstützung einen wertvollen Teil zum Projekt beigetragen hat!

Auch der Reinerlös unseres heurigen Adventtisches in der Kirche wird wieder dem Neubau zugutekommen.

Vergelt's Gott!

Liebe Pfarrgemeinde, liebe Waidringerinnen und Waidringer!

Wie viele schon gehört haben, führt mich das Jahr 2024 in meine Pensionierung. Mit 31.12.2023 werde ich meine Vollzeitstellung in der Pfarre beenden und mich mehr den Aufgaben in meinem Mutterhaus - Kloster Herrnau in Salzburg widmen. Es ist für mich keine leichte Entscheidung und ich möchte meine liebgewonnene Heimat Waidring nicht von jetzt auf gleich hinter mir lassen. Deshalb werde ich ab 2024 vorerst noch einige Stunden (vorwiegend am Wochenende) in der Pfarre tätig sein.

Mit meiner Pensionierung steht auch ein Umbruch in der Pfarre an. Wir versuchen diese Situation, gemeinsam mit Pfarrer Stano und dem Pfarrgemeinderat so gut wie möglich zu gestalten und neue Wege zu finden. Es ist noch nicht ganz entschieden, welche Aufgaben ich vorerst weiterführe und welche abgegeben werden.

Das Pfarrsekretariat wird zukünftig telefonisch unter der Nummer 05353 5258 ganztags erreichbar sein und ist ab Februar auch vormittags (DI, MI, FR) besetzt. Bei Fragen, diversen Standesfällen oder für ein benötigtes Gespräch, können jederzeit notwendige Schritte gesetzt werden.

Wir versuchen einen reibungslosen Übergang zu schaffen, sind aber auch auf die Hilfe der Pfarrbevölkerung angewiesen, um verschiedene Aufgabenbereiche auf neue Verantwortliche zu übertragen. Natürlich freuen wir/ich mich über neue ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Mir ist es ein großes Anliegen, dass unsere Pfarre weiterlebt und bestehen bleibt – Kirche aus lebendigen Steinen. Deshalb ist jeder Christ aufgerufen, seine Dienste zur Verfügung zu stellen - Talente gibt es viele in unserer Pfarrgemeinde!

Vielleicht gibt es einige, die gerne in Bereichen der Pfarre mithelfen möchten – es würde mich sehr freuen! Bei Interesse gerne im Pfarrbüro melden.

Ich möchte mich bedanken für das Vertrauen, die Gemeinschaft und den Zusammenhalt – Waidring und die Menschen hier, sind für mich Heimat und Zuhause geworden und werden es immer bleiben. Abschied ist gleichzeitig auch Aufbruch für Neues – dass es uns gemeinsam gelingt, darauf freue ich mich.

Herzlichst, eure Sr. M. Barbara Grundschober

E
TIROLER
EDELSCHMIEDE

Frohe Weihnachten

wünschen euch

**Stefan Schwentner
& Team**

**Amboss für
schneidige Ideen**

Tiroler Edelschmiede
Unterwasser 65
6384 Waidring
T +43 5353 5346
office@edelschmiede.at
www.edelschmiede.tirol

Glühweinstand

am Dorfplatz (Musikpavillon)

10. Dezember 2023 ab 18:00 Uhr
22. Dezember 2023 ab 17:00 Uhr

BMK
Waidring

Freiwillige Feuerwehr



Friedenslicht 2023: Der Feuerwehrjugend ist es auch heuer ein Anliegen das Licht der Hoffnung am 24. Dezember in die Häuser unserer Einwohner zu bringen. Das Friedenslicht wird wie gewohnt allen Waidringer/innen über 70 Jahren nach Hause gebracht. **Von 13:00 bis 15:00 Uhr kann das Friedenslicht beim Feuerwehrhaus abgeholt werden!**

Im November gratulierte die FF Waidring ihrem Altkommandanten Viktor Olivier zum 80. Geburtstag und wünscht ihm auf diesem Wege alles Gute! Zahlreiche Interessierte nahmen Ende September beim Erste Hilfe & Löschkurs teil. Vielen Dank an Bernhard Dreml für die Schulung im Bereich Erste Hilfe und an unsere Zugskommandanten für die Schulung mit Lösch-decke und Feuerlöscher.



K-Zug Übung

Am 25. September stand der Schwerpunkt der Ausbildungsübung unseres K-Zuges ganz im Zeichen von Fahrzeugsicherung, Personenbergung sowie sauberes und sicheres Arbeiten an verunfallten Fahrzeugen, um eingeklemmte Personen möglichst schnell und schonend zu bergen.



Übungen

Mitte Oktober hatte die **Feuerwehrjugend** eine spannende Löschübung zu absolvieren. Diesmal wurde ein LKW Brand simuliert und gelernt, wie man die zur Verfügung stehenden Löschsysteme effizient und richtig einsetzt.



Einsätze

28.10. – 20:04: Verkehrsunfall B178

Kein Fahrzeugbrand, Betreuung der Verletzten und Übergabe an den Rettungsdienst, Absicherung der Unfallstelle, Aufbau Brandschutz, Hilfe bei Fahrzeugbergung.

07.10. – 18:39: Verkehrsunfall B178

Kein Fahrzeugbrand, keine Verletzten, Absicherung der Unfallstelle, Aufbau Brandschutz, Hilfe bei Fahrzeugbergung.

01.10. – 12:20: Ölspur B178

Bindung Ölspur von GH Strub bis zur Landesgrenze

Gemeinschaftsübung mit der Bergrettung: Ende September unterstützte die FF Waidring mit einem Fahrzeug und fünf Mann die Bezirkssanitätsausbildung, die von der Bergrettung Waidring organisiert und durchgeführt wurde. Trainiert wurde das Bergen von verletzten Personen aus schwierigem Gelände.



Obst- und Gartenbauverein

An der 16. Wallfahrt nach Maria Kirchentäl Ende September nahmen viele Mitglieder teil. Mitte Oktober folgte das 3. Kürbisschnitzen für die kleinen Gartenwichtel. Mehr als 20 Kinder gestalteten beim „Jaggl“ am Vormittag ihre Kürbisse. Eine gute Jause aus frischem Apfelsaft, Kuchen und Lebkuchen war der krönende Abschluss.



Beim Tiroler Naturwettbewerb wurden heuer die größten Zucchini gesucht. Dazu haben die Gartenwichtel im Frühjahr viele Pflanzen eingesät, den Sommer über lange gepflegt und gehegt – bis dann gewogen wurde. Drei Teilnehmer konnten wir einsenden, allen herzlichen Glückwunsch:

- Rosalie Hirzinger mit 3347 g
- Valentin Hirzinger mit 3149 g
- Petra Weber mit 3450 g

Übrigens, der Gewinner-Zucchini aus dem Bezirk Kitzbühel wog 6,6 kg. Landessieger wurde einer mit sage und schreibe 28,52 kg.

Am 11. November war unser Ausschussmitglied Maria Zelger (Jaggl) wieder im Kindergarten und in der Volksschule zum „Tag des Apfels“ unterwegs. Es gab Wissenswertes rund um unser heimisches Obst und eine Verkostung von Äpfeln und frischem Apfelsaft.

Am Programm der Vollversammlung (16.11.) standen ein umfangreicher Tätigkeitsbericht, Kassabericht und nette Grußworte von Ehrengästen und Bezirksfunktionären. Der Vortrag zum Thema „Biolit“ des Hartsteinwerk Kitzbühel wurde abgesagt (Ersatztermin folgt). Der Abend klang mit netten Gesprächen und einer kleinen Jause aus.



Rosalie, Valentin und Petra nahmen am Zucchini-Bewerb teil

Foto: OGV

*Wir bedanken uns für
Ihr entgegengebrachtes Vertrauen
und wünschen allen Waidringerinnen
und Waidringern Frohe Weihnachten
und viel Gesundheit im neuen Jahr 2024!*



ZAHNARZTPRAXIS WAIDRING
— Dr. med. dent. K. Kalhori —

Dr. med. dent. K. Kalhori
Wahlärztin aller Kassen!

Pillerseestraße 3a
6384 Waidring
Tel: 05353- 52 310

www.zahnarzt-waidring.com

FRED'S MALEREI 

Wir wünschen all unseren Kunden und Geschäftspartnern
Schöne Weihnachten
und alles Gute für das neue Jahr

Fabrik 4, 6383 Erpfendorf
05352 / 8333 & 0664 / 300 20 18



Gemeinde Waidring

Skibusfahrpläne für Waidring

Gültig vom 23. Dezember

Waidring

Verkehrseinschränkung										X		
Haltestelle	Skibus	Skibus	Skibus	Skibus	Postbus	Skibus	Skibus	Skibus	Skibus	Postbus	Skibus	Skibus
Gasthof Strub			09:10		09:58					11:58		
Brandnerhof-Schlauchbobbahn			09:11		09:58					11:58		
Campingplatz	08:30	09:00	09:15	09:30	10:02	10:00	10:30	11:00	12:00	12:02		13:40
Unterwasser	08:31	09:01		09:31	10:03	10:01	10:31	11:01	12:01	12:03		13:41
Waidring Dorfmitte	08:33	09:03		09:33	10:05	10:03	10:33	11:03	12:03	12:05	12:47	13:43
Abzweig. Gondelbahn	08:34	09:04		09:34	10:06	10:04	10:34	11:04	12:04	12:06	12:48	13:44
Gondelbahn	08:35	09:05	09:20	09:35		10:05	10:35	11:05	12:05		12:49	13:45
Schredergasse					10:06					12:06		
Stöcklweg					10:07					12:07		
Mühltal					10:10					12:10		

Verkehrseinschränkung				X								
Haltestelle	Skibus	Postbus	Skibus	Postbus	Skibus	Skibus	Skibus	Postbus	Skibus	Skibus	Skibus	Skibus
Mühltal	08:40	09:14	09:40	10:44				13:09				
Stöcklweg	08:42	09:16	09:42	10:46				13:11				
Schredergasse	08:43	09:17	09:43	10:47				13:12				
Gondelbahn	08:45		09:45		11:05	12:05	12:50		13:45	14:30	15:00	15:30
Abzweig. Gondelbahn	08:46	09:18	09:46	10:48	11:06	12:06	12:51	13:13	13:46	14:31	15:01	15:31
Waidring Dorfmitte	08:47	09:20	09:47	10:50	11:07	12:07	12:52	13:15	13:47	14:32	15:02	15:32
Unterwasser	08:49	09:21	09:49	10:51	11:09	12:09		13:16	13:49	14:34	15:04	15:34
Campingplatz	08:50	09:21	09:50	10:51	11:10	12:10		13:16	13:50	14:35	15:05	15:35
Brandnerhof-Schlauchbobbahn		09:25		10:55				13:20				15:39
Gasthof Strub		09:25		10:55				13:20				15:40

Verkehrseinschränkung:

X = an Wochentagen von Montag bis Samstag

A = an Wochentagen von Montag bis Freitag

Pillerseetal

Haltestelle						Δ		Δ				
Waidring Gondelbahn	08:20	09:20	09:50	10:20	10:50	11:20	11:50	12:20	12:50		14:20	14:50
Waidring Gemeindeamt	08:22	09:22	09:52	10:22	10:52	11:22	11:52	12:22	12:52		14:22	14:52
Waidring Schweizerhof	08:23	09:23	09:53	10:23	10:53	11:23	11:53	12:23	12:53		14:23	14:53
Waidring Brandtnersäge	08:24	09:24	09:54	10:24	10:54	11:24	11:54	12:24	12:54		14:24	14:54
St. Ulrich a.P. Gemeindeamt	08:33	09:33	10:02	10:33	11:02	11:33	12:02	12:33	13:02	14:02	14:33	15:02
Bergbahn Pillersee	08:39	09:39	10:08	10:39	11:08	11:43	12:08	12:43	13:08	14:08	14:39	15:08
Fieberbrunn Bergbahn	08:52	09:52	10:23	10:52	11:23	11:54	12:23	12:54	13:23	14:23	14:52	15:23
Hochfilzen Bergbahn			10:33		11:33		12:33			14:33		15:33

Haltestelle										Δ		
Hochfilzen Bergbahn					10:04		11:04		12:04	13:04		14:04
Fieberbrunn Bergbahn		08:45	09:15	09:45	10:16	10:45	11:16	11:45	12:16	13:15	13:45	14:16
Bergbahn Pillersee		08:59	09:30	09:59	10:31	10:59	11:31	11:59	12:31	13:34	13:59	14:31
St. Ulrich a.P. Gemeindeamt	08:07	09:07	09:37	10:07	10:38	11:07	11:38	12:07	12:38	13:45	14:07	14:38
Waidring Brandtnersäge	08:16	09:16	09:45	10:16	10:46	11:16	11:46	12:16	12:46		14:16	14:46
Waidring Schweizerhof	08:17	09:17	09:46	10:17	10:47	11:17	11:47	12:17	12:47		14:17	14:47
Waidring Gemeindeamt	08:18	09:18	09:47	10:18	10:48	11:18	11:48	12:18	12:48		14:18	14:48
Waidring Gondelbahn	08:19	09:19	09:49	10:19	10:50	11:19	11:50	12:19	12:50		14:19	14:50

Verkehrseinschränkung:

X = an Wochentagen von Montag bis Samstag

Δ = Montag bis Freitag, wenn Schultag in Tirol

Betriebszeiten

8.30 Uhr bis 16.00 Uhr / die Gondelbahn bis 16.30 Uhr
 Ab Mitte Februar fahren die Sesselbahnen bis 16.30 Uhr
 und die Gondelbahn bis 17.00 Uhr



Waidring und das Pillerseetal

2023 bis 01. April 2024



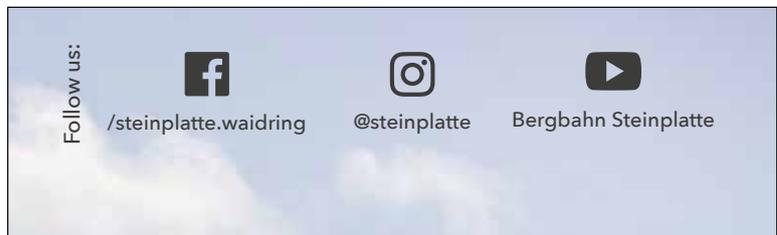
Postbus	Skibus	Skibus	Skibus	Skibus	Skibus	Postbus
13:58		15:45		16:45		17:53
13:58		15:46		16:46		17:53
14:02	15:10	15:50	16:10	16:50		17:57
14:03	15:11	15:51	16:11	16:51		17:58
14:05	15:13	15:53	16:13	16:53		18:00
14:06	15:14	15:54	16:14	A 17:06		18:01
	15:15	15:55	16:15			
14:06	15:17		16:17	A 17:07		18:01
14:07	15:18		16:18	A 17:08		18:02
14:10	15:20		16:20	A 17:10		18:05

		A				
Skibus	Postbus	Skibus	Skibus	Postbus	Skibus	
	16:14			17:14		
	16:16			17:16		
	16:17			17:17		
16:00		16:30	17:00		17:50	
16:01	16:18	16:31	17:01	17:18	17:51	
16:02	16:20	16:32	17:02	17:20	17:52	
16:04	16:21	16:34	17:04	17:21		
16:05	16:21	16:35	17:05	17:21		
	16:25	16:39		17:25		
	16:25	16:40		17:25		



					X
15:20	15:53	16:20	16:53	17:50	18:26
15:22	15:55	16:22	16:55	17:52	18:27
15:23	15:56	16:23	16:56	17:53	18:28
15:24	15:57	16:24	15:57	17:54	18:29
15:33	16:05	16:33	17:05	18:02	18:35
15:39	16:11	16:39	17:11	18:08	
15:52	16:26	16:52	17:26		
	16:36				

					X
	15:04		16:04	17:04	
14:45	15:16	15:45	16:16	17:16	
14:59	15:34	15:59	16:34	17:31	
15:07	15:41	16:09	16:41	17:38	18:15
15:16	15:49	16:16	16:49	17:46	18:21
15:17	15:50	16:17	16:50	17:47	18:23
15:18	15:51	16:18	16:51	17:48	18:24
15:19	15:53	16:19	16:53	17:50	18:25



WAIDRING | TIROL

STEINPLATTE



www.steinplatte.tirol
T +43 5353/53 30-0



Bundemusikkapelle – Verleihung Jungmusikerleistungsabzeichen



Im Rahmen eines Platzkonzertes im vergangenen Sommer überreichte Jugendreferentin Christiane Foidl einige Leistungsabzeichen. Aufgrund

ihrer Abwesenheiten erhalten Angelina und Christian die Abzeichen zu einem späteren Zeitpunkt.



Leon Stelzer, Junior Abzeichen Horn mit ausgezeichnetem Erfolg



Angelina Foidl /Klarinette, Silber mit ausgezeichnetem Erfolg – Verena Preindl / Querflöte, Gold mit sehr gutem Erfolg - Christina Zelger /Posaune, Silber mit ausgezeichnetem Erfolg

Fotos: BMK

Bunter Herbst in der EWS Waidring



Die Erwachsenenenschule Waidring startete Ende September mit einem vielseitigen Programm in das Herbstsemester. Sieben verschiedene Sportkurse - von Yoga über Training speziell für Männer bis hin zum Seniorenturnen - boten wieder die Möglichkeit zur Bewegung für verschiedenste Altersgruppen. Neben Anita Unterrainer, Mia Flatscher und Markus Bader waren dieses Mal Caroline Koller (Unterrainer) und Vera Danzl als weitere Waidringer Referentinnen mit an Bord.

Caroline startete unter dem Motto „Fit und gesund in den Tag“ mit einem tollen Ganzkörpertraining für jede Altersgruppe in den Freitagvormittag. Und für die Kleinsten gab es mit dem Kinderturnen wieder einen Anstoß für spielerische Bewegung. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Vera Danzl, die unsere Kleinkindergruppen dieses Jahr übernommen hat und so herzlich leitet, im Frühjahr geht es wieder weiter!

Lebenslanges Lernen und Lesen

Unsere Italienisch- und Englischkurse sind im Herbst gestartet und wir freuen uns über zwei tolle Sprachrunden. Jederzeit einsteigen kann man beim Englisch Kurs und auch beim Buchclub: Einmal monatlich treffen wir uns in der Bücherei um gemeinsam über ein Buch zu sprechen. Gerne kann man im Buchclub schnuppern - bitte bei Christiane anmelden: 0664 534 9778.

Backen, Kochen und Malen

Mit Brotsommelier Philipp Decker haben wir wieder Klein- und Dinkelgebäck an zwei Abenden gebacken. Aufgrund der großen Nachfrage im letzten Jahr ging der Sushi Workshop in eine zweite Runde. Mitte November zeigte uns Brigitte Staffner einfachste Hausmittel gegen Schmerzen jeglicher Art. Nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe fand unser Schreibworkshop und zwei Aquarellmalkurse mit Karina Preindl statt.

Rudolf Anschöber in Waidring

Höhepunkte im Herbst waren der Kinder- und Babyflohmarkt im Oktober sowie der Vortrag vom ehemaligen Bundesminister Rudolf Anschöber. Beim Flohmarkt freuten wir uns über einen großen Besucheransturm und mehr als 25 Standbetreuer mit einem tollen Angebot an Spielsachen, Kleidung, Büchern, etc. Herzlichen Dank an alle Standler und Besucher, der nächste Termin ist voraussichtlich für Herbst geplant.

Mit Rudolf Anschöber konnten wir im November einen hochkarätigen Referenten in Waidring zum Thema Klima- und Umweltschutz begrüßen. Dabei zeigte Anschöber nicht nur soziale und ökologische Krisen auf,

sondern auch anhand vieler positiver Beispiele, welche Chancen sich aus aktuellen Krisen ergeben und welche Schritte im Klimaschutz bereits erfolgreich umgesetzt wurden. Auch wenn wir uns über mehr Besucher von Seiten der Jugend, Tourismus oder Politik gefreut hätten, war es ein spannender Abend mit vielen Denkanstößen und einer interessanten Diskussion über E-Mobilität oder die psychologischen Auswirkungen auf unsere Jugend.

NEU: Sportkurse ab 15. Jänner

Montag: Power Fitness und Yin Yang Yoga

Dienstag: Yin Yoga

Mittwoch: Pilates am Vormittag, Ganzkörpertraining

Donnerstag: Fit & Gesund für Junggebliebene

Freitag: Fit in den Tag

Das detaillierte Programm findet ihr online oder auf dem noch folgenden Postwurf.

Am 12. Jänner findet unsere **geführte Schneeschuhwanderung** mit Lisa Flatscher statt. Wer seine **Technik im Langlaufen** (Classic oder Skaten) verbessern oder Tipps zur Verbesserung von Kondition und Co. haben möchte, hat die Chance bei unserem Technikkurs mit Lisa an zwei Abenden im Jänner.

Mit Martin Zelger schnitzen wir ab Jänner an sechs Abenden **Hexenlarven**. Vielleicht eine Idee für den diesjährigen Faschingsumzug?

Anmelden kann man sich für alle Kurse online unter

www.erwachsenenschulen.at/waidring oder telefonisch im Gemeindeamt

(05353 52020). Das Frühjahrsprogramm startet voraussichtlich

wieder Ende März!



Die Highlights im Herbst: erfolgreicher Kinder-/Babyflohmarkt und Vortrag und Diskussion mit Rudolf Anschöber zum Thema Klima- und Umweltschutz

Fotos: EWS



am Sonntag, 11. Februar 2024

Nach fünf Jahren Pause findet in Waidring endlich wieder ein großer Faschingsumzug statt.

Ohne EUCH geht gar nichts! Egal ob Verein, Club, Freunde, Familien, Einzelpersonen usw. – EURE Teilnahme trägt zu einem erfolgreichen Waidringer Faschingsumzug bei!

Wir freuen uns auch auf Teilnehmer aus den Nachbarorten!

Interesse geweckt? Dann meldet euch bei Michael Seibl (0664 3753390) oder Werner Köck (0664 8459627).

Für die Faschingszeitung werden wieder lustige Beiträge oder das eine oder andere Hoppala gesucht! Schickt sie uns per Mail an andrea.kogler@tirol.com oder elfriede.schreder@aon.at. Bei Fragen erreicht ihr Andrea Kogler übers Faschingstelefon (0664 7681707).

Folgt uns auf Instagram und verpasst nichts mehr
> @faschingskomitee_waidring
Wir freuen uns auf Euch!

Bataillons-Schützenfest 2024 in Waidring



Tickets für QUEEN KINGS ab sofort verfügbar

Wie bereits berichtet, richten die Waidringer Schützen im Mai 2024 unter dem Jubiläumsmotto „**65 Jahre Johann Jakob Stainer Schützenkompanie**“ das Bataillonsfest des Schützenbataillons Wintersteller aus!

Festprogramm:

Mittwoch, 08. Mai 2024:

Ö3-DISCO / gemeinsam mit der JB/LJ Waidring

Freitag, 10. Mai 2024:

Salvenwertungsschießen mit Flaggenparade

Samstag, 11. Mai 2024:

Zeltbetrieb/Konzertabend mit THE QUEEN KINGS

Sonntag, 12. Mai 2024:

Bataillonsfest – Festakt mit Feldmesse und Festumzug

KONZERTABEND

Im Rahmen des Bataillonsschützenfests 2024 gastieren am **Samstag, 11. Mai 2024 THE QUEEN KINGS** – Europas beste QUEEN Tribute Band – in Waidring!

Für ihre Show haben sich die Musiker von Queen Kings vom Film „Bohemian Rhapsody“ inspirieren lassen und bringen neben den größten Hits auch das legendäre Set auf die Bühne, mit dem Queen beim „Live Aid“

Konzert 1985 zehntausende Zuschauer im Londoner Wembley Stadion sowie Millionen Zuschauer der weltweiten Übertragung begeisterten. Freuen Sie sich auch auf sämtliche weitere im Film vertretenen Titel, zu 100% live gespielt von den Musikern der Queen Kings!

Karten zum Top-Vorverkaufspreis von € 20,- gibt es ab sofort bei allen Mitgliedern der Schützenkompanie Waidring, auf oeticket.com und in allen Raiffeisenbanken. **Das perfekte Weihnachtsgeschenk für Jung und Alt!**



Foto: Queens Kings

Aktivitäten der Bäuerinnen

So wie jedes Jahr besuchten wir auch heuer die 2. Klasse Volksschule, um verschiedene Themen der Landwirtschaft - wie zum Beispiel „Woher kommt das Brot?“ oder „Wie entsteht die Milch?“ - zu erklären. Die Kinder waren sehr interessiert und für ihre aktive Mitarbeit gab es eine gesunde Jause. Eine für uns alle sehr interessante Unterrichtsstunde.

Eine kleine Gruppe der Waidringer Bäuerinnen nahm an der Fachexkursion des Bezirkes Kitzbühel teil. Die Reise ging nach Rotholz mit Besichtigung

des Schul- und Forschungsstandorts und des Weinguts Gielerhof. Am Nachmittag ging es weiter zum Demeterhof Lengau in Ginzling, wo es nach einer Hofbesichtigung eine gemütliche Kaffeepause mit Zillertaler Mehlspeisen gab. Es war ein sehr informativer und geselliger Tag.

Die Waidringer Bäuerinnen wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und viel Gesundheit, Glück und Erfolg für das Jahr 2024!



Gesunde Jause in der Volksschule



Fachexkursion nach Rotholz

Fotos: Bäuerinnen

Auergass-Kreuz (Schönberg)

In Anbetracht der Neusituierung des Auergass-Kreuzes auf Grund der Straßenkreuzungssanierung im Bereich B 178 Auergasse/Stöcklgasse ist es angebracht über die Entstehung und Geschichte dieses einfachen aber schönen Straßenkreuzes zu berichten.

Grundsätzlich muss festgestellt werden, dass es nur ganz wenige nachweisliche Aufzeichnungen zur Entstehungsgeschichte dieses Kreuzes gibt. Auffallend ist die Größe dieses Kreuzes, was in Waidring schon unter die Rubrik „einmalig“ einzureihen ist. Dass es sich dabei nicht um ein normales Wegkreuz oder ein Marterl handelt liegt auf der Hand. Bei der Erforschung der Kreuzgeschichte fallen zwei Dinge auf. Das erste Merkmal ist der Zweitname (Schönbergkreuz) und wie oben angemerkt die wuchtige Ausführung, die ohne Zweifel auf die alten Wetterkreuze hindeutet. Man darf auch die mündlichen Überlieferungen nicht vergessen, zumal diese oftmals zur Wahrheitsfindung beitragen können.

Verweilen wir bei dem früheren Namen „Schönbergkreuz“. Dieser Name ist untrennbar mit dem „Schönberghäusl“ verbunden, dass an der alten Landstraße zwischen Auergasse und dem Hof Hasenberg gestanden hat. Wie aus einem Schreiben vom 25. Aug. 1912 hervorgeht, plante der Besitzer Andreas Heigenhauser (Pirzlbauer), dass ihm gehörige sogenannte Schönberghäusl mit der Haus-Nr. 44 zu demolieren und in

seinem Feld an der Auergasse bzw. an der Reichsstraße wieder aufzubauen. Soweit zur Geschichte des Schönberghäusl. Das besagte Schönbergkreuz stand in unmittelbarer Nähe des damaligen Schönberghäusl auf der gegenüberliegenden Straßenseite im Stöcklfeld. Die genaue Situierung ist in der Katastralmappe von 1855 (Urmappe) unzweifelhaft ausgewiesen. Die schematische Darstellung weist auf ein sehr großes Kreuz hin.

Leonhard Millinger, der damalige Viertelschreiber, verweist in seinem zweiten Buch „Die Weltbeschreibung“ (1790) auf Seite 744 auf die „Weder Kreuz“ in Waidring. Bei diesen Kreuzen dürfte es sich um einmalige aber sehr hohe Kreuze gehandelt haben. Zumal Millinger in besonderer Weise das Kreuz bei der Bergerkapelle beschreibt, dass immerhin „36 Schuach“ lang gewesen sein soll.

In den letzten 70 Jahren wurde das Auergass-Kreuz immerhin fünf Mal versetzt. Straßenbauten und bauliche Veränderungen haben immer wieder eine Neusituierung notwendig gemacht. Ab dem Jahr 1980 hat es sich die **Schützenkompanie Waidring** zur Aufgabe gemacht, verschiedene Kleindenkmäler – so auch das Auergass-Kreuz – zu betreuen und zu erhalten. Zur Freude der Schützen und sicherlich auch der Anrainer konnte nun wieder ein guter Platz für das Kreuz gefunden werden.

Hans Steiner, Ortschronist



Umsituierung des Auergass-Kreuzes in Folge Straßensanierung



Der ursprüngliche Standort lt. Urmappe von 1855

Fotos: Steiner

Restaurant Campingstüberl in Waidring

Neuübernahme ab Mitte November 2023

Gabriel Busslehner, leidenschaftlicher Koch und Gastgeber, verwöhnt künftig im Restaurant Campingstüberl in Waidring mit kulinarischen Köstlichkeiten und einem vielseitigen Angebot.

Neben einem leistbaren täglichen Mittagsmenü hält die Speisekarte einige Überraschungen bereit. So können sich Gäste auf traditionelle Hausmannskost (Daumnidei, Gerstlsuppe, ...), auf Fisch-Spezialitäten oder saftige Steaks ebenso freuen, wie auf hausgemachte Kuchen und Dessertkreationen. „Samstags servieren wir knusprige Grillhendl und sonntags wird immer ein (Sonntags)Braten angeboten“, verrät der künftige Campingstüberl Betreiber.

Einkaufen im Camping Shop

Von Donnerstag bis Dienstag hat auch der neue Feinkost- und Marktladen geöffnet. Fast rund um die Uhr – von 7:30 bis 23:00 Uhr – sind Waren des täglichen Bedarfs, frische Lebensmittel und besondere Schmankerl im „Camping Laden“ erhältlich.

Feste feiern im Campingstüberl

Ob in der der Kaminstube, dem Wintergarten oder im Restaurant – das Campingstüberl bietet den idealen Rahmen für jede Art von Feierlichkeit für Familien, Betriebe und Vereine. Auf Anfrage sind **Weihnachtsfeiern oder Törggelen-Abende** bereits **ab 15. November** möglich!

Parkmöglichkeiten direkt am Restaurant!

Zur Person

Gabriel Busslehner ist ein gebürtiger Achantaler und lebt seit einigen Jahren in St. Jakob in Haus. Der erfahrene Koch war in verschiedenen Gastronomiebetrieben tätig und freut sich auf die neue Herausforderung.

GESUCHT wird eine Hilfe für Küche, Service und Shop.

Anfragen/Informationen unter

0664 73563075 und g.busslehner@gmx.net.



Öffnungszeiten ab 01.12.2023

Restaurant: 23:00 Uhr / Shop: 22:00 Uhr

Frühstück: 7:30 – 11:00 Uhr

Küche: 10:30 – 21:00 Uhr

Mittwoch Ruhetag!



Gastronom Gabriel Busslehner (l.) und die beiden Stiegl-Bierversilberer Rainer Rainer (m.) & Florian Berger (r.) stoßen auf eine gute Zusammenarbeit an!

MEIN
BILDUNGSPASS®



Den BILDUNGSPASS im Meldeamt abholen
→ alle Angebote zur Unterstützung der Eltern und Kinder kostenlos nutzen!

Für unsere Kinder von 0-6 Jahren, um Entwicklungsdefizite zu vermeiden, damit die Zukunft gelingt!



Bücherei Waidring
Kirchgasse 5
Tel. 05353 52 015
E-Mail: vbwaidring@aon.t
www.waidring.bvoe.at

Öffnungszeiten:

Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag von 18.00 – 20.00 Uhr
An Feiertagen geschlossen

Entlehnungsgebühren für jeweils 3 Wochen:

Buch Erwachsene € 0,70
Buch Jugend bis 16 Jahre € 0,40
Spiele für alle € 1,-

Jahresgebühren für Bücher:

Erwachsene € 15,-
Jugend bis 16 Jahre € 8,-
Familien-Jahreskarte € 20,-

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich das Büchereiteam.

Kompetente Mitgliederbetreuung von A-Z beim TVB PillerseeTal

Die Herausforderungen an Tourismusbetriebe, Leistungsträger und ihre Mitarbeiter sind rasant gewachsen und erfordern enormes Know-How sowohl im technischen wie auch im rechtlichen, wirtschaftlichen oder sozialen Bereich. Im Fokus ihrer vielseitigen Aufgaben steht für TVB-Coach Caroline Wieser die praxisrelevante Unterstützung der Mitglieder, gerade bei innovativen Themen.

Wenn Caroline Wieser ihren Kalender am PC öffnet, dann reihen sich die Termine bunt aneinander. Beratungsgespräche mit Vermietern und Dienstleistern, Einschulungen ins Online-Buchungssystem oder Seminarvorbereitungen sind dort ebenso zu finden, wie die regionsübergreifenden Themen Nachhaltigkeit oder Employer Branding, bei denen der TVB als Schnittstelle zu Regionsmarketing, Gemeinden und Betrieben fungiert. „Es ist enorm abwechslungsreich und kein Tag ist wie der andere. Man muss ein umfangreiches Know-How in den unterschiedlichsten Bereichen aufbauen, weil wir ja nicht nur beraten, sondern auch Produkte kreieren, um den Mitgliedern wirksame Werkzeuge in die Hand zu geben“, erläutert die 38-jährige, die seit Juni beim TVB PillerseeTal tätig ist.

Fokus auf Beratung

Es sind manchmal die ganz einfachen Punkte, wie Textformulierungen oder Bildmaterial für die Webseite, bei denen Caroline Wieser und ihre Kolleg:innen den Betrieben mit Rat und Tat zur Seite stehen. Oftmals dreht es sich aber um essenzielle Themen wie Preisgestaltung, rechtliche Grundlagen, etwa beim Meldewesen, oder die passende Vermarktung. Im September setzte die erfahrene Touristikerin ihr erstes großes Projekt zur Online-Buchung um, so dass der Vertrieb künftig nicht nur über die Regionswebseite, sondern auch über weitere Portalanbindungen erfolgt. „Online-Sichtbarkeit ist eine Notwendigkeit. Daher wollen wir den Vermietern Hilfestellung und ein entsprechendes Tool zur Hand geben, um möglichst einfach auf verschiedenen Plattformen gebucht zu werden“, so Wieser.

Ergänzend veranstaltet der TVB, gemeinsam mit den Nachbarregionen, Seminare zu diesen Themen und bietet, gemeinsam mit dem Verband der Tiroler Tourismusverbände (VTT), kostenlose Webinare zu aktuellen Fragestellungen an. Zu den umfangreichen Angeboten in der Region, insbesondere neuen Produkten wie dem Steinbergkönig, der Bike Area Fieberbrunn oder der First Line im Winter, stellt der Verband schon jetzt zahlreiche Informationen zur Verfügung. Künftig sollen diese Informationen aber vor allem im persönlichen Austausch oder auch bei Rezeptionstagen noch direkter an die Mitglieder getragen werden. „Im Fokus steht für uns, dass es für die Betriebe einfacher wird, sie bestmöglich präsentiert werden und so viele Informationen wie möglich an den Gast gehen“, erklärt die erfahrene Touristikerin.

Mehr als ein Vermietercoach

Mit dem Mitarbeiter- und Mitgliedercoach hat der Verband eine Schlüsselstelle geschaffen, die weit über das bisherige Vermietercoaching hinaus geht. Als einen der wichtigsten Erfolgsfaktoren für die Zukunft sieht Wieser, Mitarbeiter zu finden und langfristig zu halten. Unter dem Motto „Wir. Mitarbeiter für Mitarbeiter“ hat der TVB im Frühjahr dazu eine neue Initiative gestartet. Gemeinsam mit der designierten Geschäftsführerin Daniela Resch, baut Caroline Wieser die innovative Informationsplattform WIR.Mitarbeiter auf und organisiert Ausbildungswochen. Die Onlineplattform „Work & Life“ soll alle wichtigen Informationen zur Region bereitstellen und vor allem Neankömmlinge bestehende Mitarbeiter beim Onboarding unterstützen aber auch Jobinteressierte anlocken. Unter dem Titel „WIR.Momente“ entsteht zudem ein Angebot für die Beschäftigten mit zahlreichen Aktivitäten, Vergünstigungen und Highlight-Events sowie Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Zentrale Schnittstelle der Region

Längst haben sich die Aufgaben des Tourismusverbandes weit über die Betreuung der Tourismusbetriebe und Gäste hinaus, zu einer regionalen Schnittstelle entwickelt. So etwa bei den Themen Nachhaltigkeit und Regionalität, die nur in enger Zusammenarbeit mit dem Regionsmarketing, den Gemeinden, Grundstückseigentümern und allen PillerseeTalern umsetzbar sind. Im diesjährigen Sommer hat der TVB beispielsweise mit dem kostenlosen Shuttlebus ein wichtiges Zeichen in diese Richtung gesetzt und alle wichtigen Partner dazu ins Boot geholt. Auch bei der Vermarktung regionaler Produkte oder der Bereitstellung einer vielfältigen Freizeitinfrastruktur ist der Tourismusverband zentraler Ansprechpartner. „Unser großes Ziel ist es, die Region mit dem Umweltzeichen zertifizieren zu lassen. Das Stichwort lautet auch hier: Zusammenarbeit“, erklärt Wieser eine weitere Facette ihres spannenden Aufgabenfeldes, das auch bereits künftige Trends beinhaltet. „Wir werden uns beispielsweise mit dem Bereich der künstlichen Intelligenz auseinandersetzen müssen. Dies wird eine spannende Herausforderung, die ebenfalls nur gemeinsam zu bewältigen ist. Aber wir werden auch in diesem Bereich eine entsprechende Kompetenz aufbauen, ein offenes Ohr haben sowie mit Rat und Tat zur Seite stehen“, freut sich die heimatverbundene Globetrotterin auf die bevorstehenden Aufgaben.



Kompetente Beratung von A-Z durch TVB-Mitgliedercoach Caroline Wieser

Fotos: Philipp Huber

Pfarre Waidring

Die **Erntedankfeier** mit anschließendem Pfarrfest mit der „Schwendter Tanzmusi“ war dank gutem Wetter, zahlreichen Besuchern und vielen helfenden Händen, wieder ein voller Erfolg. Pfarrer Stano feierte mit uns die Heilige Messe, segnete die Erntegaben und die von der Landjugend wunderschön gestaltete Erntekrone. Beim Pfarrfest konnte ein beachtlicher Betrag für die Orgelrenovierung lukriert werden. Für die Kinder stellte die Diözese eine „Kirchen-Hüpfburg“ zur Verfügung, die großen Anklang fand. Wir möchten uns heuer ganz speziell bei allen freiwilligen Helfern bedanken!!!

Am Samstag, 04. November 2023 konnten wir im Rahmen einer Vorabendmesse die heurigen **Ehejubiläen** feiern und zehn Ehepaaren zu ihren Jubiläen gratulieren. Nach dem feierlichen Gottesdienst mit Segnung der Eheleute, wurde noch gemütlich im Pfarrsaal gefeiert. Herzlichen Dank für euer Kommen und Dabeisein – auch ein großer Dank an alle Helfer und Helferinnen, für ein gelungenes Fest!



Foto: Pfarre

Wasserrettung - Aubad-Öffnung enorm wichtig für uns



Die Reaktivierung des Aubades Fieberbrunn war für unsere Organisation ein wesentlicher Schritt in die Fortführung unserer Arbeit. Obwohl wir nach der Schließung des St. Ulricher Hallenbades in der Panorama Badewelt St. Johann eine neue Trainingsstätte gefunden haben, waren sowohl die Trainingszeiten (zu spät für VS-Kinder) als auch die Bahneinteilung (2 Bahnen gemeinsam mit St. Ulrich!) dort nicht ideal. Umso mehr freute es uns, als sich die Mehrheit des Fieberbrunner Gemeinderates, nach langem Hin und Her und teilweiser kritischer medialer Berichterstattung, **FÜR** die Eröffnung des Aubades ausgesprochen hat.

Seit dem 2. Oktober trainieren wir dort jeden Montag unter besten Bedingungen mit unseren 35 Kindern und Jugendlichen. Positiv zu erwähnen ist auch die Tatsache, dass wir nun wieder mit dem Regibus zum Training fahren können (zumindest eine Strecke). Das freut nicht nur die Geldbörse der Eltern, sondern auch die Umwelt!

Erfolgreiche Bezirksmeisterschaft

Am 8. Oktober konnten wir in St. Johann mit einem krankheitsbedingt verkleinerten Kader trotzdem voll abräumen und ließen viele Konkurrenten der Einsatzstellen Going, Kitzbühel und St. Ulrich hinter uns: Fünf Siege, ein 2. Platz, drei 3. Plätze, zwei Top Ten und noch den Vizemeister-Titel in der Mannschaftswertung. Bravo – wir sind stolz auf euch!

Nächster Schwimmkurs im März

Des Weiteren veranstalteten wir Anfang November mit der Wasserrettung St. Ulrich einen Anfänger-Schwimmkurs für die Kinder des gesamten

Pillerseetales. Bereits zwei Tage nach der Ausschreibung war der Kurs mit 72 Kindern ausgebucht. Die Kinder waren mit viel Freude und Eifer dabei und aufgrund der großen Nachfrage werden wir im März einen zweiten Kurs veranstalten. Obfrau Iris Seisl: „Ich danke allen Schwimmlehrern für eure wertvolle Arbeit, ohne euch wäre das alles nicht möglich. Ein großer Dank auch an das Aubad-Team und die Gemeinde Fieberbrunn für den reibungslosen Ablauf bei der Durchführung des Kurses.“



Die Waidringer errangen den Vizemeister-Titel 2023 in der Bezirks Mannschaftswertung



Reges Treiben beim Anfänger-Schwimmkurs in Fieberbrunn

Fotos: ÖWR Waidring

Der Sportklub verabschiedet sich in die Winterpause



Rückblick auf die Herbstsaison

Die SK-Kampfmannschaft beendete die Herbstsaison mit einem durchwachsenen Verlauf im Hinblick auf die Punkteausbeute. Leider haben unsere Jungs bei einigen Spielen (unnötigerweise) Punkte liegen lassen. Der Kampfgeist am Platz war durchaus zufriedenstellend, jedoch wurde man oftmals erst durch den Rückstand wachgerüttelt. Danach fehlte es an etwas Glück und auch die nötige Konsequenz vor dem Tor. So beendete der SK die Herbstsaison mit dem vierten Platz. „Dem Frühjahr sehen wir positiv entgegen. Es werden wieder einige Verletzte zurückkommen und den Kampfgeist der vergangenen Saison mit dem nötigen Maß an Routine verstärken“, so Trainer Werner Köck.

Der Nachwuchs hat sich wieder tapfer geschlagen, unsere kleinsten nahmen wieder an zahlreichen Turnieren teil und verbuchten hervorragende Auftritte. Die Saison der Kids wurde wieder traditionell mit einem Abschlusstraining und anschließender Feier mit samt Verpflegung beendet.



Daniel Edenhauser hält die Gegner mit seiner unheimlichen Lauf- und Willensstärke auf Trab – Rechts: Unsere Jungen in Sieger-Pose

Zudem dürfen wir unseren SK-Obmann Alexander Alvera zu seiner Wahl zum Bezirksobmann für den Tiroler Fußballverband gratulieren. Alex vertritt mit seinem großen Team die nächsten fünf Jahre die Interessen des Bezirk Kitzbühel. „Alex, danke für deinen unerbittlichen Einsatz für den SK und darüber hinaus.“ Deine Vorstandskollegen.

Alexander Alvera, Obmann und Bezirksreferent Kitzbühel



DANKE, DANKE, DANKE

Das letzte Jahr befasste sich der SK intensiv mit einer Revitalisierung des Sponsorenkonzeptes, das auch schon erste Früchte trägt. So prägt das Stadion nun beispielsweise einen neuen Namen. „Herzlichen Dank allen, die an der Ideenentwicklung beteiligt waren und ein großes Dankeschön allen Sponsoren, die vom neuen Konzept Gebrauch gemacht haben – Danke für eure Unterstützung und euer Vertrauen. Die Beträge werden bei uns sinnvoll eingesetzt: für den Nachwuchs. Dieser ist das Fundament unseres Konzeptes. Nur unsere motivierten Nachwuchs-Kicker garantieren den Fortbestand des SK“, zeigt sich Obmann Alexander Alvera erfreut. Platzwart Rudolf Auer und seine Helfer möchten wir wieder ganz besonders hervorheben. Über die ganze Saison hat er wieder unzählige Stunden investiert und für hervorragende Platzverhältnisse gesorgt.



Unsere Fans mit den neu bedruckten Bechern - FRED'S MALEREI

Den Vorstandsmitgliedern dankte man für ihren unermüdlichen Einsatz mit einem Ausflug in die Stiegl Brauerei. „Ein so starkes Team zu haben ist nicht selbstverständlich“, versichert der Obmann.



Einblicke in die Stiegl Brauwelt

Tolle News: Unsere beiden Nachwuchstrainer Alexander Treffer und Maximilian Kienpointner (beide U9) wurden bei der „Krone“ Herzensmensch-Tirol, in die engere Auswahl für die Kategorie U25 nominiert und ihm Rahmen der Gewinner-Verleihung zu einem Galadinner

im Festsaal der Villa Blanka in Innsbruck eingeladen. Jungs obwohl es fürs Stockerl leider nicht genügt hat, wir sind unglaublich stolz das ihr Teil unseres Teams seid und schätzen euren Einsatz sehr. DANKE!



Alexander Treffer und Maximilian Kienpointner waren in der engeren Auswahl für U25 Krone Herzensmensch“ © SK Waidring

Was steht als Nächstes an?

Nach wie vor befasst sich der SK mit einer umfassenden Chronik. Ein Fotobuch soll einen historischen Abriss der SK-Familie von der Gründerzeit bis heute abbilden. Ihr glaubt, noch irgendwo solche Bilder herumliegen zu haben. Dann bitten wir euch um Kontaktaufnahme bei unseren Vorstandsmitgliedern oder per Mail an sk-waidring@gmx.at. Die Bilder gehen dann selbstverständlich wieder retour an den Besitzer.

Wir wünschen Euch eine schöne besinnliche Zeit mit euren Liebsten und freuen uns auf ein Wiedersehen im Frühjahr in der Dr. Gredler&Schwentner Arena.



Ein Schnapschuss aus unserer Chronik



Der Vorstand wünscht schöne Weihnachten und einen guten Rutsch

Fotos: Bernhard Wörter & Sportklub

Sozialsprengel Pillersee kooperiert mit Tiroler Hospiz Gemeinschaft



Projekt „HPC mobil – Hospiz und palliativ care“

Der Sozialsprengel Pillersee betreut und pflegt auch Menschen mit unheilbaren Erkrankungen in ihrer letzten Lebensphase. Diese Aufgabe stellt die Mitarbeiter vor große Herausforderungen, nicht nur im pflegerischen Bereich, sondern auch in der psychischen Betreuung. Der Gedanke „Jetzt geht mein Leben dem Ende entgegen“ führt zu tiefsten Gefühlen bei den Betroffenen, Gefühlen wie Unsicherheit, Angst, Verzweiflung, Trauer, Panik, auch Ablehnung oder Wut. Die Menschen brauchen jemanden, der ihre Gefühle versteht, der zuhört und sich ihnen mit viel Verständnis und Empathie widmet. „Dies ist der Grund, warum wir unsere Mitarbeiter in der Betreuung von schwerkranken und sterbenden Menschen noch besser ausbilden möchten“, betont die Sprengelführung.

Zu diesem Zweck wurde das Projekt „HPC mobil – Hospiz und palliativ care“ ins Leben gerufen. Gemeinsam mit der Tiroler Hospiz Gemeinschaft haben sich zum Sprengel Pillersee auch die Sprengel St. Johann, Untere Schranne und Defregental/Kals entschlossen sich intensiv diesem Thema zu widmen, um ihre ihnen anvertrauten Patienten bestens auf ihrem letzten Weg begleiten zu können.

Die meisten Menschen haben den Wunsch zu Hause im Kreise ihrer Liebsten, ohne Schmerzen, ohne Atemnot, in Würde von der Welt Abschied zu nehmen. Das gut ausgebildete Sprengelteam will versuchen diesen Wunsch zu erfüllen und sich diesem Ziel zu nähern.

Der offizielle Start des Projektes war am 14. November bei einer sehr gut besuchten Veranstaltung in der LLA Weitau in St. Johann, bei der Details zu diesem Projekt von der Tiroler Hospiz Gemeinschaft vorgestellt wurden. Dabei waren fast alle Mitarbeiter der Sprengel Pillersee und St. Johann anwesend und sind sich einig: „Wir sehen mit viel Engagement und Begeisterung dieser sehr sinnvollen, aber auch fordernden Aufgabe entgegen - zum Wohle unserer Mitmenschen.“



Die Projektbeauftragten Judith Raffler und Monika Fricke-Inwinkl mit Obmann Helmut Schwitzer, Pflegedienstleiterin Daniela Brandstätter und Geschäftsführerin Daniela Frick-Schaffnerer

Foto: Sprengel Pillersee

Expertenvortrag der Raiffeisenbank St. Ulrich – Waidring

Chancen und Risiken für Anleger

Die Finanzwelt hat Krisen immer wieder mehr oder weniger gut überstanden. Härter trifft es meist die Anleger, Sparer und Kreditnehmer. Über die jüngsten Entwicklungen informierten im Oktober die Kapitalmarktexperten von Raiffeisen im voll besetzten Pfarrsaal in Waidring.

Nach einer kurzen Einführung von Geschäftsleiter Josef Danzl gingen Wolfgang Wimmer (Investmentspezialist Nachhaltigkeit) und Patrick Paul (Raiffeisen Zertifikate) in die Tiefe. Klärten über die Arten der Inflation (individuelle, standardisierte) auf, über die weltwirtschaftlichen Zusammenhänge von Konjunktur, Inflation und die Zinspolitik der Notenbanken. Die Experten blickten auf die Auswirkungen und Lehren vergangener Krisen zurück – analysierten volkswirtschaftliche Daten, geopolitische Strategien und schwankende Zinsentwicklungen. Angesichts der vielen Möglichkeiten sein Geld relativ sicher und gewinnbringend anzulegen waren die aufgezeigten Veranlagungsstrategien besonders spannend.

Abschließender Rat der Raiffeisen-Experten: Wer mehr über Anleihen, Aktien, Wertpapierfonds, Zertifikate, usw. erfahren möchte, sollte sich an seine Hausbank bzw. den oder die Berater seines Vertrauens wenden.



Geschäftsleiter Josef Danzl mit den Referenten Wolfgang Wimmer und Patrick Paul (v.li.)

Foto: Wörgötter

Alpenverein – Aktivitäten im Herbst

Mit dem Zug fuhren Hildegard und zwölf Personen nach Steinach am Brenner. Mit der Seilbahn ging es auf die Bergeralm und weiter zum Nöblachjoch. Auf dem Höhenrücken zwischen Gschnitztal und Oberbergertal wanderte die Gruppe bis zum Lichtsee. Nach einer wunderbaren Rast ging es wieder gleich zurück, knieschonend mit der Seilbahn ins Tal und mit dem Zug bis St. Johann.

Der 5-Gipfel Klettersteig ist eine herausfordernde Unternehmung im Rofangebirge. Mit der Seilbahn gewinnt man schnell an Höhe und spart Kraft für die Klettersteige. Die Tour wurde auch für Wanderer ausgeschrieben, weil die meisten Gipfel im Rofan auch auf Wanderwegen erreichbar sind. So

machte sich die Wandergruppe auf dem Weg zur Rofanspitze und weiter zur Seekarlspitze mit dem mächtigen Granitgipfelkreuz.

Eine gemütliche Herbstwanderung auf der Sonnenseite über dem Hintersee in Berchtesgaden bildete den Abschluss der Wandersaison. Franz führte die Gruppe auf dem Steig zur noch bewirtschafteten Halsalm. Die Aussicht reichte vom Untersberg und Göll über Watzmann und Hochkalter bis zur Reitalpe. Nach der Einkehr nahm die Gruppe die Almstrasse zum Abstieg. Bei der Aussichtswarte zum Beobachten von Bartgeier und Adler erfuhren die Wanderer, dass diese Vögel gerade in Österreich unterwegs waren. Im Tal wurde noch die Ausstellung zum Thema Almen im Klausbachhaus besucht.



Rast am Lichtsee



Auf der Seekarlspitze



Die Wanderer und Bergsteiger im Rofan



Aufstieg zur Halsalm

Fotos: Alpenverein

**WIE UNTERSTÜTZT UNSER
TOURISMUSVERBAND DIE LOKALEN BETRIEBE
UND DEREN MITARBEITER?**



**Caroline Wieser, Mitglieder- und
Mitarbeitercoach beim TVB, verrät dir
die Antwort.**

**Kitzbüheler
Alpen**

Fieberbrunn - Hochfilzen - St. Jakob in Haus
St. Ulrich am Pillersee - Waidring

www.pillerseetal.at

RaiffeisenBank
St. Ulrich - Waidring



**WIR WÜNSCHEN
FROHE FESTTAGE
& EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR!**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

Impressum: Medieninhaber | Raiffeisen Werbung Tirol | 6020 Innsbruck | Foto: stock.adobe.com